

II- 4566 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 4. JULI 1975

No. 2315/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Murowatz
und Genossen,
an den Bundesminister für Justiz
betreffend den Ausbau des Instituts der Bewährungshilfe

Eines der wesentlichsten Anliegen der Strafrechtsreform war die Zurücknahme der Freiheitsstrafe aus jenen Bereichen, wo sie mehr schadet als nützt. Diesem Ziel dient die Zurückdrängung der kurzfristigen Freiheitsstrafen, der Ausbau der Geldstrafen in Form des Tagesbußensystems und die Erweiterung des Anwendungsbereiches der Bewährungshilfe auf Erwachsene. In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten nachstehende

A n f r a g e :

- 1.) Welche sachlichen und personellen Vorkehrungen wurden vom Bundesministerium für Justiz getroffen, um den Ausbau der Bewährungshilfe sicherzustellen?
- 2.) Liegen bereits Erfahrungen über die Bewährungshilfe für Erwachsene vor?
- 3.) Ist es gelungen, die Anwendung der kurzfristigen Freiheitsstrafe zurückzudrängen?